

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	11
EINLEITUNG	13
1. Ein Zeitalter des Raumes?	13
2. Der Raum als theologisches Thema?	17
3. Gott als Raum denken?	21
a. Gotteserfahrung unter der Prämisse des Raumes	25
b. Der sozial produzierte Raum	28
c. Gottesbegegnung im Raum	29
4. Ziel der Untersuchung	33
5. Methode, Vorgehen, Aufbau	35
6. Abgrenzungen und Desiderate	37
I. TOPOLOGISCHE GRUNDLEGUNG	39
1. Raumtheoretischer Ansatz	39
1.1 Orte, Räume und deren Herstellungsweisen	39
a. »Place is security«: Y.-F. Tuan	39
b. »Place – a meaningful location«: T. Cresswell	43
c. »Raum – ein Ort, mit dem man etwas macht«: M. de Certeau	45
d. »Raum – eine relationale (An)Ordnung von Menschen an Orten«: M. Löw	48
e. Zusammenfassung	51
1.2 Theologie im Zeichen des spatial turn	53
1.3 Theologie im Zeichen des postcolonial turn	60
1.4 Die Theorie des thirdspace	66
a. Henri Lefebvre: The Production of Space	66
b. Michel Foucault: Die Heterotopien	73
c. Homi K. Bhabha: Dritte Räume im Postkolonialismus	79
d. Edward Soja: Thirdspace	86
1.5 Eine kritische Bestandsaufnahme	96
1.6 Zusammenfassung	103

2. Raum der Überraschungen:	
Der thirdspace als abduktiver Prozess	115
2.1 Von der Deduktion über die Induktion zur Abduktion	115
2.2 Der Abduktivprozess der Pastoral	123
2.3 Das überraschende Potential des thirdspace	125
3. Eine topologische Theologie	128
3.1 Biblische Orte und Räume	128
3.2 Gottes Wo-Identifizierung	141
3.3 Die Möglichkeit der Gott-Rede am Ort zwischen Innen und Außen	148
3.4 Vom ekklesiologischen ›Wer‹ zum ›Wo‹ der »Zeichen der Zeit« (GS 4)	152
 II. ERÖFFNETE LEBENSÄRÄUME – DAS BIBLISCHE ZEUGNIS ..	167
1. Ex 3,1–15: Lebensraum Gelobtes Land	168
1.1 Makrokontext	169
1.2 Mikrokontext – Struktur	170
1.3 Einzelversauslegung	171
1.4 Ein neuer Lebensraum im Namen Gottes	181
a. Der Gottesberg Horeb	181
b. Der dritte Raum des Gottesnamens	192
c. Gott als maqom	197
2. Lk 2,1–20: Die Krippe als Verheißungsort	207
2.1 Makrokontext	208
2.2 Mikrokontext – Struktur	208
2.3 Einzelversauslegung	208
2.4 Ermächtigung zum thirdspace im Namen des Krippenkindes	216
3. Mk 15,22–39: Herrschaftskritik am Ort des Kreuzes	226
3.1 Makrokontext	226
3.2 Mikrokontext – Struktur	227
3.3 Einzelversauslegung	227
3.4 Herrschaft durch Dienen	235
4. Joh 20,11–18: Hoffnungsort Grab	244
4.1 Makrokontext	244
4.2 Mikrokontext – Struktur	245
4.3 Einzelversauslegung	246
4.4 Der dritte Raum der auferstandenen Lebensform	253

5. Apg 1,1–11: Raumeröffnung durch die Himmelfahrt	262
5.1 Makrokontext	262
5.2 Mikrokontext – Struktur	264
5.3 Einzelversauslegung	266
5.4 Die Entdeckung des Himmelraumes im globalen Lebensraum	274
6. Der Gott, der den Menschen Lebensraum eröffnet	288

III. GOTTES LEBENSRAUM ALS RAUM FÜR DIE MENSCHEN. 301

1. Der trinitarische Raum Gottes – Der systematisch-theologische Entwurf von Matthias D. Wüthrich	303
2. Der trinitarische thirdspace	313
2.1 Weichenstellungen: Soziale Trinitätslehre	313
2.1.1 Ein interpersonales Trinitätsmodell	313
2.1.2 Monosubjektive Trinitätsmodelle und der Versuch eines Mittelwegs	317
2.1.3 Der trinitarische Gott: Eine Communio der Liebe und des Lebens	322
2.2 Gottes eigene Räumlichkeit	327
2.2.1 Schöpfungsraum	332
2.2.2 Offenbarungsraum	337
2.2.3 Verstehensraum	341
2.3 Gott als dritten Raum denken	347
2.3.1 Der Person-Begriff	347
a. Ein Ausflug nach Chalkedon	351
b. ... und die Rückkehr zur Trinitätstheologie	356
2.3.2 Einheit in Unterschiedenheit	361
a. Die <i>différance</i> bei Derrida und die theologische Differenzhermeneutik	366
b. <i>Différance</i> und thirdspace	373
2.3.3 Die Nicht-Identität der Gottesräume und ein trinitarischer thirdspace	380
2.3.4 Der trinitarische Gott als hybrider Raum	386
2.3.5 Eine trinitarische Trialektik	393
a. Die Trialektik	393
b. Schöpfung des Lebens – Todverfallenheit des Lebens – Neuschöpfung des Lebens	393
c. Sich zurückziehen – sich hinschenken – sich entfalten ..	396
2.3.6 Thirthing-as-Othering	400
2.4 Zusammenfassung	416

3. Gegenseitiges Lebensraum-Gewähren: Eine Relecture des Perichorese-Begriffs	418
3.1 Begriffsgeschichte und Definition	418
3.2 Göttliche Perichorese und menschliches einander Lebensraum-Gewähren	429
3.3 Perichorese als gegenseitiges Lebensraum-Gewähren: Das Gleichnis vom barmherzigen Samariter	437
3.4 Perichorese als Konstruktion des trinitarischen thirdspace .	451
3.5 Zusammenfassung	464
4. Impulse für eine perichoretische Ekklesiologie: Vorurteile austräumen und dem Anderen Lebensraum eröffnen	471
4.1 Die Kirche und ihr Außen – Die Versagung von Lebensraum überwinden	471
4.2 Die Kirche und der Dialog – Den Anderen Lebensraum gewähren	488
 ZUSAMMENFASSUNG	 493
 Literaturverzeichnis	 497
 Register	 529